

FIX-O-FLEX KFV-25

Eigenschaften:

FIX-O-FLEX KFV-25 ist eine einkomponentige Kleb- und Dichtmasse auf Basis silanmodifizierter Polymere, die durch Feuchtigkeit zu einem elastischen Produkt aushärtet.

Aufgrund seiner selbstnivellierenden (selbstglättenden) Eigenschaft sowie seiner guten chemischen Beständigkeit empfiehlt sich FIX-O-FLEX KFV-25 für viele Spezialanwendungen in horizontalen Bereichen.

FIX-O-FLEX KFV-25 ist lösemittelfrei, weist einen geringen Schrumpf auf und ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452, Teil 4.

Besondere Vorteile von FIX-O-FLEX KFV-25 sind:

- lösemittelfrei und geruchsneutral
- keine Blasenbildung
- sehr geringer Schrumpf bei der Aushärtung
- breites Haftungsspektrum
- silikon- und isocyanatfrei
- gute UV-Beständigkeit

Technische Daten:

Stoffdaten:

Konsistenz	zähflüssig	
Farbe	schwarz	
Geruch	gering	
Spezif. Dichte (23°C)	ca. 1,4 g/cm ³	DIN EN ISO 2811-1
Dyn. Viskosität (23°C)	ca. 5000 mPas	DIN EN ISO 2555

Reaktionsdaten (23°C):

Verarbeitungstemperatur	5 - 35°C	Bauteiltemperatur
Hautbildungszeit *	ca. 25 min	ASTM C679
Durchhärtung *	ca. 3 mm/24 h	

Eigenschaften des ausgehärteten Dichtstoffes:

Zugfestigkeit	ca. 0,8 N/mm ²	DIN EN ISO 527
Bruchdehnung	ca. 300 %	DIN EN ISO 527
Shore A-Härte	ca. 25	DIN ISO 7619-1
Temperaturbeständigkeit	-30 bis +80°C	

Haftzugfestigkeiten auf Beton

trocken	ca. 0,37 N/mm ²	DIN EN 1542
mattfeucht	ca. 0,26 N/mm ²	DIN EN 1542

(* gemessen bei 23°C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Verarbeitung:

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, sauber, trocken und frei von trennenden Substanzen (Fette, Öle etc.) sein. Die Untergründe dürfen keine teerhaltigen Stoffe enthalten, da sonst die Anhaftung verringert wird. Der Auftrag auf frischem Bitumen ist aus gleichen Gründen nicht zu empfehlen. Auf altem Bitumen kann, soweit die Oberfläche fettfrei ist, nur eine Haftung von max. 0,45 N/mm² erreicht werden.

Zur Reinigung der Oberflächen empfiehlt sich die Verwendung von *FIX-O-FLEX HAFTGRUND*. Bei stark saugenden Untergründen, wie verwitterter Beton, Gips, Porenbeton etc. muss vorher mit *FIX-O-FLEX PRIMER* grundiert werden.

FIX-O-FLEX KFV-25 sollte mit Druck gleichmäßig auf die Haftfläche aufgetragen werden. Dazu empfehlen wir die Verwendung z.B. eines Zahnspachtels, einer Glättkelle oder eines Rakels.

Bei Verarbeitung von *FIX-O-FLEX KFV-25* als Verguss in horizontale Fugen kann zur leichteren Verarbeitung ein Trichter oder eine Gießkanne benutzt werden.

Die Anhaftung auf schwer zu verklebenden Kunststoffen wie z.B. PE oder PP (Polyolefine) sollte vorher geprüft werden. Bei Anwendung auf beschichteten Untergründen ist eine Vorprüfung der Verträglichkeit notwendig.

Angebrochene Gebinde sollten möglichst bald verbraucht werden.

Generell ist die Durchhärtezeit von Feuchtigkeit und der Temperatur abhängig. Durch Erhöhung von Temperatur und Feuchtigkeit können die Durchhärtezeiten verkürzt werden.

Durch Zugabe von max. 2 % *FIX-O-FLEX BOOSTERPASTE* kann die Hautbildungszeit und die Durchhärtung verkürzt werden (s. Topfzeit-Tabelle).

Topfzeiten in Abhängigkeit von der BOOSTER-Menge und der Temperatur:

30 °C	51 min	30 min	20 min	17 min	14 min
20 °C	57 min	32 min	23 min	19 min	15 min
10 °C	100 min	55 min	41 min	32 min	27 min
5 °C	102 min	66 min	54 min	50 min	43 min
	0,25 %	0,5 %	1,0 %	1,5 %	2,0 %

(Topfzeiten gemessen bei 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

Sicherheitshinweise:

FIX-O-FLEX KFV-25 ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Auch bei nicht kennzeichnungspflichtigen Produkten sind die bei chemischen Erzeugnissen üblichen Vorsichtsmaßnahmen zu beachten.

Vor Beginn der Verarbeitung ist es deshalb erforderlich, sich anhand des Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren.

Lieferform:

16 kg-Blecheimer

Großgebände auf Anfrage.

Lagerung:

Bei trockener Lagerung zwischen 5 und 25°C in den verschlossenen Originalgebänden, vor Hitze, Frost und direkter Sonneneinstrahlung geschützt, ist das Produkt ca. 6 Monate lagerfähig.

Die Verwendung von länger gelagerten Produkten ist grundsätzlich nicht zu empfehlen, es sei denn es erfolgt vorher eine Freigabe von TPH. Diese

Freigabe kann nur durch Überprüfung der Produktspezifikation der Originalware durch die QS-Abteilung der TPH erfolgen.

Entsorgung:

Restentleerte Verpackungen können in Deutschland kostenlos über das INTERSEROH-System entsorgt werden.



Ausreagierte Produktreste können in kleinen Mengen dem Hausmüll zugeführt werden. Nichtreagierte Produktkomponenten müssen entsprechend den örtlichen Vorschriften der Entsorgung zugeführt werden. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern.

Rechtshinweise:

Die richtige und damit erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann deshalb nur für die Güte unserer Erzeugnisse im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen, nicht aber für die erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Alle Daten und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf dem derzeitigen Stand der Technik, Änderungen und Anpassungen an die Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten. Die von uns genannten Verbrauchsangaben können nur durchschnittliche Erfahrungswerte sein, Abweichungen im Einzelfall sind möglich und deshalb von uns nicht auszuschließen.

TPH Bausysteme GmbH
Nordportbogen 8
D-22848 Norderstedt

Tel.: +49 (0)40 / 52 90 66 78-0
Fax: +49 (0)40 / 52 90 66 78-78
e-mail info@tph-bausysteme.com
Web www.tph-bausysteme.com